

Ressort: Finanzen

Frankreich zahlt Steuerrückstände an Schweizer Kantone

Bern/Paris, 21.12.2013, 09:32 Uhr

GDN - Die Schweiz hat Steuerzahlungen in Höhe von rund 276 Millionen Franken (etwa 225 Millionen Euro) aus Frankreich erhalten. Wie die Eidgenössische Finanzverwaltung (EFV) Schweizer Medienberichten zufolge bestätigte, sei das Geld am Freitagmorgen eingegangen.

Der Betrag werde an die acht Kantone Waadt, Basel-Stadt, Basel-Land, Bern, Solothurn, Wallis, Neuenburg und Jura verteilt, hieß es weiter. Paris begleicht damit Zahlungsrückstände aus dem Juni 2013. Fällig wurden die Zahlungen aufgrund eines Abkommens über die Besteuerung der Grenzgänger zwischen den beiden Ländern. Demnach müssen 4,5 Prozent der gesamten Bruttolohnsumme, welche die Grenzgänger in den acht Kantonen verdienen, abgeführt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-27239/frankreich-zahlt-steuerrueckstaende-an-schweizer-kantone.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619